

Chile explodiert: Teure Klima-Politik löst Massenaufstand aus, genau wie die Gelbwesten-Proteste in Frankreich

geschrieben von Chris Frey | 27. Oktober 2019

James Taylor

Einführung des Übersetzers: Hier folgen zwei Kurzbeiträge aus dem letzten Rundbrief der GWPF. Sie zeigen, dass die Proteste gegen die unsägliche Klima- und Energiepolitik der Herrschenden weltweit aufflammen, hier beschrieben am Beispiel Chile. Das ist weit weg von uns, bietet aber einen Vergleich, wie lange der Zipfelmützen-Michel noch den Parteien hinterherläuft, welche die gleiche unsägliche Politik zu verantworten haben. – Chris Frey, Übersetzer

Die meisten Menschen haben noch nie etwas von den Dalton- bzw. Maunder-Minima gehört

geschrieben von Chris Frey | 27. Oktober 2019

Joseph Kraig

Unwissenheit ist selig, sagt man, aber das stimmt nicht. Anfang des 19. Jahrhunderts, also als das Dalton-Minimum voll ausgeprägt war, waren Sommer aufgetreten, die keine Ernten zuließen, mit Frost im Juli in Vermont, New Hampshire und New York*. Die Migration nach Westen in Amerika war zumindest zum Teil dem Dalton-Minimum geschuldet, als die Farmer südwestwärts wanderten, um ein Klima vorzufinden, dass für sie hilfreich war. Das war damals ohne Weiteres möglich, weil das Gebiet außer von einigen nomadischen Indianerstämmen unbewohnt war. Heute könnte man nirgendwo anders hingehen.

Klima-Sozialismus: „Autofahren muß das neue Rauchen sein“

geschrieben von AR Göhring | 27. Oktober 2019

von AR Göhring

Ein dänischer Architekt und Stadtplaner erfindet die „Autoscham“, weil er denkt, daß die Verkehrsplanung in Städten der „Schlüssel“ zum erfolgreichen Klimaschutz sei. In der Tat lebt mittlerweile rund die Hälfte der acht Milliarden Köpfe zählenden Menschheit in Städten. Hat der Mann recht?

Auf der Erde war es hunderte Millionen Jahre lang wärmer als heute

geschrieben von Chris Frey | 27. Oktober 2019

Robert W. Felix

Vor ein paar Wochen besuchte ich das *Perot Museum of Nature and Science* in Dallas und postete auf meinem Blog die Graphik oben. Sie zeigt, dass die mittlere globale Temperatur über Jahrmillionen – nein, *hunderte* Millionen Jahre lang – *weit* höher lagen als heute. Viele Gläubige haben ob dieser Graphik lautes Geschrei erhoben. Daher dachte ich, die stützende Erklärung dazu vom Konstrukteur der Graphik Gregory Fegel bekannt zu machen.

Neuer Report: Windindustrie auf dem absteigenden Ast

geschrieben von Chris Frey | 27. Oktober 2019

Kenneth Artz

[Vorbemerkung des Übersetzers: Dieser Beitrag aus den USA zeigt, dass Windenergie nicht nur bei uns, sondern in der gesamten (westlichen) Welt am Ende ist. In den USA kommt diesem Beitrag zufolge aber noch ein

anderer Punkt hinzu. – Chris Frey]

Einem neuen Report zufolge könnten bevorstehende Entscheidungen der Regierung schon bald zu einem scharfen Einbruch des weiteren Ausbaus von Windenergie führen.

Diese Nachricht kommt zu einer Zeit mit Erwartungen der Industrie, in den Jahren 2019 und 2020 ein Rekord-Wachstum hinzulegen und ihre Wind-Kapazität in naher Zukunft zu verdoppeln.